

Investition in die Zukunft

Polydentia enthüllt neue Identität und Produkte auf der IDS 2017.

myClip
2.0



REF 6305

Seit einigen Monaten nun schon arbeitet Polydentia an der Gestaltung seines neuen Corporate Designs, das Ende März auf der Internationalen Dental-Schau in Köln zum ersten Mal präsentiert wird. Das neue Design spiegelt nicht nur ein moderneres Erscheinungsbild wider, sondern auch die strategische Stoßrichtung des Unternehmens: Fortwährende innovative Produktentwicklung in Kombination mit hochwertiger Schweizer Qualität. Ziel ist es, ausgezeichnete Produkte herzustellen, um die tägliche Arbeit des Fachpersonals zu erleichtern. Neben der überarbeiteten Unternehmensidentität wird es



polydentia
swiss manufacture

auch mehrere Produktneuheiten geben. Nach gut vierzig Jahren Erfahrung in der Herstellung von Matrizen bietet Polydentia neu auch ein breiteres Produktsortiment an Teilmatrizen-systemen an. Damit soll den verschiedensten Ansprüchen und Bedürfnissen nachgekommen werden. Eines der neuen Produkte ermöglicht dem Nutzer sogar die individuelle Erstellung der Füßchen eines Teilmatrizenrings nach einer neuen Methode von Style Italiano. Jedes neue Produkt wurde in enger Zusammenarbeit mit bedeutenden Opinionleadern und Zahnärzten entwickelt und veranschaulicht, wie sehr Polydentia die Zufriedenheit des Kunden am Herzen liegt. Machen Sie sich selbst ein Bild von dieser neuen Produktserie und dem neuen Design an Stand N058 in Halle 10.2 auf der IDS. «

Polydentia SA
Tel.: +41 91 9462948
www.polydentia.ch
IDS-Stand: 10.2, N058

Bits, Bytes und heiße Ware

SHERA vereint digitale und analoge Werkstofftechnik unter einem Dach.

■ Voll digital und ganz klassisch: SHERA präsentiert die nächste Generation des 3-D-Drucks mit Sheraprint und Neues für die analoge Zahntechnik. Bereits Ende 2014 hat SHERA den 3-D-Druck in der Zahntechnik salon- bzw. laborfähig gemacht. Die Sheraprint-Drucker zählen zu den derzeit schnellsten und präzisesten Printern mit Digital Light Processing für die Dentaltechnologie. Zur IDS 2017 gibt es nun ein spannendes Update in der Druckertechnologie von SHERA - sie werden noch schneller und in mehr Varianten erhältlich sein.

Gestartet mit sechs Materialien präsentiert SHERA zur IDS 2017 nun zehn. Damit lassen sich ästhetische Modelle fertigen, samt Gingivanteil, KFO-Modellen, temporären Kronen und Brücken, Bohrschablonen, Aufbisschienen, Gussgerüsten und individuellen Abdrucklöffeln. Noch in der Planung sind weitere Druckkunststoffe für Bracket-Keys und Retainer.

Das Sheradigital-Team hat den Intraoralscanner von Dental Wings in den digitalen Workflow integriert. Messebesucher können den SHERA-scan-io ausprobieren und sehen, wie einfach das Handling ist. Das Messteam von SHERA zeigt, wie aus Scanergebnissen zahntechnische Anwendungen werden und Schnitt-

stellen funktionieren. Außerdem beleuchtet es den Nutzen des digitalen Workflows. Auch dabei berücksichtigt SHERA das Zusammenspiel von digital und analog gestützter Zahntechnik.

Außer Bits und Bytes hat SHERA auch den klassischen Bereich der Dentaltechnik im Fokus. Für den „heißen Ofen“ ist die neue feuerfeste Stumpfmasse Sherarefract gemacht. Für diese Produktentwicklung haben sich Zahntechniker Andreas Nolte und SHERA zusammengetan. Andreas Nolte war auf der Suche nach einer einfach zu steuernden feuerfesten Stumpfmasse mit verlängerter Verarbeitungszeit. Der Zahntechniker-Wunsch konnte erfüllt werden mit der neuen Sherarefract. Die Stumpfmasse wahrt einen stabilen Feuchtigkeitsgrad, sodass der Keramikünstler eine gleichmäßige

Grundlage für präzises Schichten nutzen kann. Das vom Zahntechniker eingestellte Feuchtigkeitsniveau bleibt länger konstant und lässt so mehr Zeit für die Ästhetik bei der Gestaltung von Veneers und Inlays. Eine weitere Eigenschaft: Sherarefract lässt sich leicht und vollständig abstrahlen, ohne das Veneer zu gefährden.

Bei den Einbettmassen gibt es zur IDS 2017 ebenfalls Neues: SHERA-Underpressure ist eine Einbettmasse für die Presskeramik. Sie ist sehr fließfähig und ihre Expansion zuverlässig steuerbar. Sie hält extremem Druck stand, ist hart und lässt sich trotzdem einfach abstrahlen. Glatte Oberflächen und einfache Handhabung verspricht SHERA auch bei dieser Einbettmasse, die das Sortiment abrundet.

Tatsächlich „hot stuff“ ist Sherahavy-metal, eine Universallegierung für Kombiarbeiten und Klammerprothesen. Sie bietet mehr Festigkeit bei erhöhter Elastizität in einer Kobalt-Chrom-Legierung vereint. «



SHERA
Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG
Tel.: +49 5443 9933-0
www.shera.de
IDS-Stand: 10.2, O060-P061

ANZEIGE

18. EXPERTENSYMPOSIUM/ IMPLANTOLOGY START UP 2017

12./13. Mai 2017

Berlin – Hotel Palace Berlin



ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM



THEMA

Moderne implantologische Behandlungskonzepte – Diagnostik, Planung und chirurgisch/prothetische Umsetzung

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Dr. Frank Palm
Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach

WISSENSCHAFTLICHER KOOPERATIONSPARTNER

Charité – Universitätsmedizin Berlin, CC 3 für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre (CBF)

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Palace Berlin
Budapester Straße 45 | 10787 Berlin
Tel.: 030 2502-0 | www.palace.de

Freitag, 12. Mai 2017

09.00 – 13.00 Uhr PRE-CONGRESS SEMINARE
13.30 – 15.00 Uhr UPDATE IMPLANTOLOGIE 2017
Table Clinics: 14.30 – 15.15 Uhr 1. Staffel
15.30 – 16.15 Uhr 2. Staffel
16.30 – 17.15 Uhr 3. Staffel

Samstag, 13. Mai 2017

REFERENTEN

Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach/Berlin | Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz | Prof. Dr. Dr. Adrian Kasaj, M.Sc./Mainz | Prof. Dr. Peter Rammelsberg/Heidelberg | Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main | Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin | Prof. Dr. Dr. Murat Yildirim/Düren | Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin | Prof. Dr. Michael Naumann/Berlin | Dr. René Tunjan/Berlin | Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten | Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg | Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg | Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg

KONGRESSGEBÜHREN

www.innovationen-implantologie.de

HAUPTKONGRESS, Freitag, 12. Mai 2017 und Samstag, 13. Mai 2017
Zahnarzt 230,- € zzgl. 19% MwSt.
Assistent (mit Nachweis) 125,- € zzgl. 19% MwSt.
Tagungspauschale* 118,- € zzgl. 19% MwSt.

PRE-CONGRESS SEMINARE, Freitag, 12. Mai 2017

Seminar 1 UPDATE Implantologische Chirurgie 195,- € zzgl. 19% MwSt.
Seminar 2 UPDATE Sinuslift 195,- € zzgl. 19% MwSt.
Tagungspauschale (pro Kurs)* 39,- € zzgl. 19% MwSt.

VERANSTALTER

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter www.mundgesundheitsstag.info



18. EXPERTENSYMPOSIUM/ IMPLANTOLOGY START UP 2017

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für die Veranstaltung **18. EXPERTENSYMPOSIUM/IMPLANTOLOGY START UP 2017** am 12./13. Mai 2017 in Berlin melde ich folgende Person verbindlich an:

<p>Titel, Name, Vorname, Tätigkeit</p> <p>Praxisstempel</p>	<p>(Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. Nummer eintragen.)</p> <p>Freitag</p> <p><input type="checkbox"/> Seminar 1</p> <p><input type="checkbox"/> Seminar 2</p> <p><input type="checkbox"/> Vorträge</p> <p>TC 1: Staffel:</p> <p>TC 2: Staffel:</p> <p>TC 3: Staffel:</p> <p>Samstag</p> <p><input type="checkbox"/> Vorträge</p>
<p>Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen 2017 (abrufbar unter www.oemus.com) erkenne ich an.</p> <p>Datum/Unterschrift</p>	
<p>E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)</p>	